STADTANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Weißensee mit seinen Ortsteilen
Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

32. Jahrgang | Freitag, den 12. September 2025 | Nr. 9

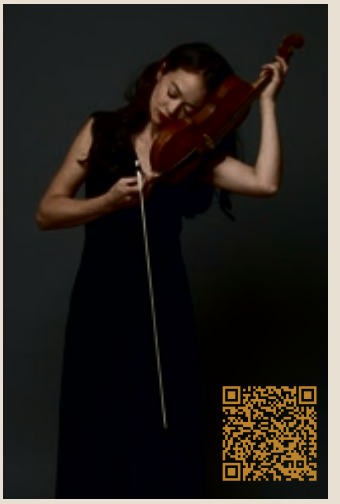
Stadt WEISSENSEE
Mittelalter entdecken.

Klassik in der Kirche
Telemann, Bach & Family

Barock ImPuls
Meisterwerke Thüringer Hofkapellmeister

JOHANN BERNHARD BACH
JOHANN CHRISTOPH BACH
GEORG PHILIPP TELEMANN
JOHANN SEBASTIAN BACH

Midori Seiler
und das Barockorchester der
THÜRINGEN PHILHARMONIE GOTHA-EISENACH



Sonntag, 12. Oktober
Beginn: 17.00 Uhr
Einlass 30 Minuten vor Konzertbeginn

Eintritt: 25 €
Freie Platzwahl, Keine Ermäßigung

Ticket Shop Thüringen

-- Karten sind erhältlich im Ticket Shop Thüringen oder an der Abendkasse --

Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:

Öffnungszeiten:
Dienstag von ..... 09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag ..... 09.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag von ..... 13.00 - 18.00 Uhr
nach Vereinbarung

Stadtkasse:

Dienstag von ..... 09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.00 - 18.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamter:

Dienstag von ..... 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von ..... 16.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sitz: Marktplatz 26 ..... Tel.: 2 84 94

Bürgermeister

Sekretariat 2 20 12

Hauptamt

Amtsleiter 2 20 21
Büro des Stadtrates 2 20 29
Bibliothek 2 20 23
Archiv 2 20 32

Bau- u. Ordnungsverwaltung

Amtsleiter 2 20 15
Bauamt 2 20 13/14
Öffentliche Ordnung und Sicherheit /
Umwelt und Abwasser 2 20 26
Standesamt 2 20 27
Einwohnermeldeamt 2 20 22

Finanzverwaltung

Amtsleiter 2 20 16
Kämmerei / Steuern 2 20 19
Stadtkasse 2 20 20
Wohnungsverw. / Liegensch. 2 20 17

Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/
Katastrophenschutz: 1 12
Polizei: ..... 1 10 oder (03 61) 5 74 32 51 00

Mitteilung - Redaktionsschluss

für die Amtsblattausgabe ..... **Nr. 10/2025**
Redaktionsschluss ..... 3. Oktober 2025
Erscheinungsdatum ..... 17. Oktober 2025

Städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek, Marktplatz 26 ..... 2 20 23
Öffnungszeiten:
Dienstag ..... 09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag ..... 13.00 - 16.00 Uhr

Stadtarchiv, Marktplatz 26 2 20 32
Öffnungszeiten:
Montag ..... 09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag u. Freitag ..... 09.30 - 12.00 Uhr

Traumzauberbaum-Grundschule, Johannesstraße 1
Sekretariat 2 03 03
Hort 3 67 18

Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“ Langer Damm 2
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 13.00 - 16.00 Uhr

Chinesischer Garten 36 30 31
Dienstag bis Freitag ..... 12.00 - 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag ... 10.00 - 18.00 Uhr

Bereitschaftstelefon im Havariefall

Wasser: BeWA Sömmerda,
in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr
Tel.-Nr. ..... (08 00) 0 72 51 75
in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr
Tel.-Nr. ..... (0 36 34) 6 84 90

Abwasser: Firma Weimann
Kanaldienstleistung
24 h erreichbar
Tel.-Nr. ..... (03636) 700500

Sanitär / Heizung: Fa. Michael Zapf,
Tel.-Nr.: ..... (03 63 74) 2 02 61
oder 2 18 66

Strom TEN / TEAG
Störungsdienst Strom (24h) 0800 686 1166
TEAG Kundenservice .. 03641 817-1111

Amtliche Mitteilungen

Einladung

Am Montag, **den 22. September 2025 findet um 18.00 Uhr** im Festsaal des Romanischen Rathauses die 6. Sitzung des Stadtrates Weißensee zu nachfolgender Tagesordnung statt:

A) öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Regularien
3. Einwohneranfragen
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Vorstellung der Ergebnisse der Wärmewendestrategie im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung der Stadt Weißensee
6. Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) / § 4 (2) BauGB zum Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Photovoltaikanlage Luthersborn, 1. BA“ der Stadt Weißensee
7. Beschlussf. zum Beteiligungsbericht 2025 über die unmittelbare Beteiligung der Stadt Weißensee an der KEBT AG sowie die unmittelbare Beteiligung am KEBT-Konzern, der die mittelbare Beteiligung der Stadt Weißensee an der TEAG Thüringer Energie AG und der Thüringer Glasfasergesellschaft mbH (TGG) enthält
8. Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung

B) nicht öffentliche Sitzung

1. Regularien
2. Personalangelegenheiten
3. Beschlussf. von Stundungs-, Niederschlagungs- und Erlassungsangelegenheiten
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Bau- und Vergabeangelegenheiten
6. Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke
Bürgermeister

Einladung zur 2. Öffentliche Veranstaltung

Kommunale Wärmeplanung: Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie herzlich ein zur 2. öffentlichen Veranstaltung im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung am 23.09.2025 um 17:00 Uhr in den Festsaal des Romanischen Rathauses. Diese Veranstaltung markiert einen wichtigen Schritt auf unserem Weg zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung in unserer Gemeinde.

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein ambitioniertes Vorhaben mit dem klaren Ziel, eine planerische Grundlage für eine nachhaltige und umweltfreundliche Wärmeversorgung zu schaffen. Im Mittelpunkt steht dabei nicht die Vorgabe bestimmter Technologien oder Entwicklungspfade, sondern vielmehr die Ermittlung lokaler Bedarfe und Potenziale. Gemeinsam möchten wir mögliche Wege skizzieren, die uns in ein klimaneutrales Zielszenario führen.

Nachdem wir in dem letzten Termin am 27.05.2025 die Bestands- und Potenzialanalyse vorgestellt haben, haben wir nun intensiv an der Findung von Eignungsgebiete gearbeitet, welche wir Ihnen im Rahmen dieser Veranstaltung präsentieren möchten. Zudem möchten wir Ihnen erste Maßnahmenvorschläge erläutern.

Wir freuen uns, Ihnen einen Einblick in unsere Erkenntnisse zu geben und laden Sie herzlich ein, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen.

Um Ihnen ausreichend Zeit zu geben, alle Ergebnisse der Bestands- und Potenzialanalyse in Ruhe zu studieren und uns Ihre Anmerkungen mitzuteilen, werden wir diese im Anschluss an die Veranstaltung für einen Zeitraum von vier Wochen auslegen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch!

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Ecke
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung – Auslegung der Ergebnisse

Kommunale Wärmeplanung: Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

Die Auslage erfolgt auf Grundlage der §§ 7 ff. des Wärmeplanungsgesetzes.

Das Dokument mit den Ergebnissen der kommunalen Wärmeplanung der Stadt Weißensee ist vom 29. September 2025 bis 29. Oktober 2025

Ort:	Bauverwaltung Zi. 2.08
	Stadtverwaltung Weißensee
	Marktplatz 26
	99631 Weißensee

zu den Öffnungszeiten:

Dienstag	9:30 Uhr bis 12.00 Uhr
	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie auf der Internetseite der Stadt Weißensee www.weissensee.de einsehbar.

Die kommunale Wärmeplanung ist ein strategischer Prozess, bei dem die Stadt ermittelt, wie die Wärmeversorgung künftig nachhaltig, effizient und klimagerecht gestaltet werden kann. Die Stadt lädt alle Interessierten dazu ein, sich über den aktuellen Stand zu informieren und sich aktiv am weiteren Prozess zu beteiligen.

Daniel Ecke
Bürgermeister

Dorferneuerung - Aufruf zur Mitarbeit!

Die Stadtverwaltung Weißensee erarbeitet aktuell ein Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK) für die Ortsteile Herrnschwende mit Nausiß, Scherndorf mit Schönstedt, Ottenhausen und Waltersdorf. Im Jahr 2024 wurde dafür ein Förderantrag gestellt - dieser wurde inzwischen bewilligt. Jetzt kann die eigentliche Planung beginnen.

Ein GEK ist ein Planungsinstrument, das dabei hilft, die Zukunft unserer Dörfer aktiv zu gestalten. Es soll die Lebensqualität verbessern, die Ortsteile besser miteinander vernetzen, die Infrastruktur stärken und neue wirtschaftliche Chancen eröffnen. Außerdem ist es die Grundlage dafür, finanzielle Fördermittel im Bereich Dorfentwicklung zu erhalten.

Das Ziel: eine übersichtliche und umsetzbare Planung für die nächsten Jahre.

Wenn unsere Kommune als Förderschwerpunkt anerkannt wird, können in einem Zeitraum von fünf Jahren sowohl öffentliche als auch private Projekte unterstützt werden. Öffentliche Projekte sind z. B. Bürgerhäuser oder die Aufwertung von Dorfplätzen. Private Maßnahmen können etwa die Sanierung von Gebäuden oder die Neugestaltung von Höfen umfassen.

Das Konzept wird gemeinsam vom KGS Planungsbüro Helk GmbH, der Stadtverwaltung, politischen Vertreterinnen und Vertretern sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus den Ortsteilen erarbeitet. Die Fertigstellung ist bis März 2026 geplant. Vorgesehen sind eine Auftaktveranstaltung sowie mehrere Workshops.

Am Anfang steht eine Bestandsaufnahme: Wie ist die aktuelle Situation in den Ortsteilen? Dabei geht es unter anderem um die Verkehrssicherheit, die soziale Infrastruktur, mögliche Flächennutzungen und das vorhandene Kultur- und Freizeitangebot. In den nächsten Wochen wird das Planungsbüro die Ortsteile besuchen, Straßen und Plätze begutachten und mit den Menschen vor Ort ins Gespräch kommen, um sich ein umfassendes Bild zu machen.

Bringen Sie sich ein!

Ein zentraler Punkt bei der Dorferneuerung ist die aktive Beteiligung der Dorfbewohner. Nur gemeinsam können wir Lösungen entwickeln, die zu unseren Orten passen.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich beteiligen möchten, sind herzlich eingeladen, an der Auftaktveranstaltung und den Workshops teilzunehmen.

Melden Sie sich gerne beim Hauptamt der Stadtverwaltung Weißensee, Frau Metz, Telefon: 036374/22021 oder per E-Mail: hauptamt@weissensee.de - bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Erfahrungen ein! Ihre Beteiligung stärkt unsere Ortsteile und schafft die Grundlage für eine positive gemeinsame Entwicklung.

Das Ziel ist ein realistisches, zukunftsfähiges Konzept, das die Stadt bei künftigen Planungen, Förderanträgen und Investitionen unterstützt.

Gestalten wir gemeinsam unsere lebenswerte Zukunft!

Daniel Ecke
Bürgermeister

Informationen

Die Bau- und Ordnungsverwaltung der Stadt Weißensee informiert:

Standplätze von Laubgittern in der Stadt Weißensee und seinen Ortsteilen

Weißensee
- Promenade (Nähe Pflegewohnpark)
- Waltersdorfer Straße (Kreuzung Jacobstraße und Wendeschleife)
- Nicolaiplatz / Seestraße
- Bahnhofstraße (Nähe Bushaltestelle)
- Am Bahnhof
- Marktplatz (hinter der Kirche)

Stadtteil Scherndorf
- Platz der Befreiung (am Löschteich)

Schönstedt
- Gutshofstraße

Stadtteil Waltersdorf
- im Friedhof

Stadtteil Ottenhausen
- Siedlungsstraße (am Löschteich)
- Lindenstraße (auf der Grünfläche)
- Oberdorf
- Jahnstraße (am Spielplatz)

Stadtteil Herrnschwende
- Festwiese (am Glascontainerstandplatz)

Nausiß
- an der Kirche (Eingang zum Friedhof)

Die Stadt Weißensee stellt diese Leistung ihren Bürgerinnen und Bürgern kostenlos, wenn nicht bereits aufgestellt, spätestens ab der **39. Kalenderwoche** zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass **ausschließlich Laub von öffentlichen Flächen** in die Laubgitter einzufüllen ist. Für Baumverschnitt und andere Abfälle sind die aufgestellten Gitter nicht vorgesehen; keinesfalls sind die Laubgitter zur Entsorgung von Baumschnitt, Gartenabfälle aus privaten Grundstücken! Benutzen Sie hierfür bitte Ihre „Braunen Tonnen“, sofern keine Eigenverwertung möglich ist. Verstöße werden geahndet.

Im Auftrag
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung

Bereitstellung unterstützender Arbeitsgelegenheiten bei der Stadt Weißensee

Zu Beginn des Jahres 2024 erhielt die Stadtverwaltung Weißensee die Anfrage des Landkreises Sömmerda zur Bedarfsermittlung von Arbeitsgelegenheiten im Rahmen des § 5 Abs. 1 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG). Hierzu hat die Stadt den Bedarf für einen Personenkreis aus der ortsansässigen Gemeinschaftsunterkunft in Weißensee gemeldet.

Zum 1. September sind nun zwei Herren aus der GMU Weißensee der Verpflichtung nachgekommen. Ihr unterstützender Einsatz erfolgt im Grünbereich im Stadtgebiet Weißensee und umfasst gemeinnützige oder öffentliche Tätigkeiten gemeinsam mit den städtischen Mitarbeitern.

Mit der Beschäftigung wird vorrangig ein sozialer Aspekt verfolgt. Sie dient der Integration, bietet Tagesstruktur und fördert die Sprachkenntnisse der Asylsuchenden.

Den Personen soll aufgrund ihrer Situation wieder ein Selbstwertgefühl vermittelt werden und eine Verbindung zwischen arbeitsmarktpolitischen Aspekten und naturschutzfachlichen Erfordernissen soll erreicht werden.

Schulnachrichten

Hurra, ich bin ein Schulkind!

Aufregung und Kribbeln im Bauch gemischt mit ganz großer Vorfreude. Am Samstag, den 09. August feierten 33 Schulanfänger ihre Einschulungsfeier in der Weißenseer Kulturkirche.
Bei bestem Wetter versammelten sich am Vormittag die Familien, um dieses besondere Ereignis zu feiern. Ihre Schützlinge übergaben sie zuvor aber ihren Kindergartenerzieherinnen und Erziehern. Denn diese begleiteten die Kleinen traditionell um Punkt 10 Uhr in die Kirche hinein. Dort warteten nach einer kurzen Begrüßung der Schulleiterin, Susanne Kasten, die Kinder der Musical AG, um den Schulanfängern das einstudierte Stück „Löwenmutig und Tigerstark“ zu präsentieren und sie damit ganz herzlich in unserer schönen Traumzauberbaum-Schule zu begrüßen. Das Stück erzählt von Freundschaft, Angst und Mut aber auch von der Fähigkeit, seine Fehler einzugestehen. Es zeigt, dass Freunde helfen können, den inneren Mut zu finden und Ängste zu überwinden. Denn diese Art Gefühle sind es vielleicht, die den einen oder anderen der Abc-Schützen noch beschäftigen. Das Stück soll ihnen Mut machen, offen für Neues zu sein, keine Angst zu haben und zu verstehen, dass jeder anders ist und keiner perfekt. Ein Blick durch die ersten Reihen zeigte großes Interesse bei den Mädchen und Jungen. Aber eines war auch deutlich zu erkennen: nämlich die Neugier auf die Zuckertüte. Wann ist es denn nun endlich soweit? Und Schwups gleich nach der Aufführung wurde die Kulisse weggeschoben und das riesige bunte Tuch, auf dem die Zuckertüten im Kreis angeordnet waren, kam zu Vorschein. Nun wurden die Kinder getrennt nach Klasse 1a und Klasse 1b aufgerufen und bekamen von ihrer Klassenlehrerin und ihrer Erzieherin die große Zuckertüte überreicht.
Währenddessen konnten die Gäste noch Fotos aus der Kindergartenzeit auf der Leinwand betrachten. Als alle Zuckertüten dann ihren Besitzer gefunden haben, nahmen die stolzen Schulanfänger noch einen kurzen Moment Platz, um die Abschlussworte zuhören, um dann endlich gemeinsam mit ihren Familien nach Hause zu fahren und dort die Schuleinführungsparty zu feiern.
Wir wünschen allen Erstklässlern einen erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt!

Stefanie Blume und das Team
der Traumzauberbaum-Schule Weißensee

Klasse 1b Klassenlehrerin Frau Stöpel und Erzieherin Frau Krausse

Klasse 1a Klassenlehrerin Frau Steppat-Knäbe und Erzieherin Frau Lange

Das kleine Gespenst

Am Donnerstag, d. 20.08.2025 machte die gesamte Traumzauberbaum-Schule einen Ausflug nach Erfurt, um dort das Kindermusical „Das kleine Gespenst“ im Rahmen der 32. DomStufen-Festspiele anzusehen. Mal ganz anders als im Kino mit vielen bewegten Bildern, erlebten die Schüler und Schülerinnen die Kunst des Theaters mit Schauspielern, Gesang, ausdrucksvollen Kostümen und dem Spiel mit verschiedenen Requisiten live auf einer Bühne unter freiem Himmel. Vor der sensationellen Kulisse von Dom und Severikirche wechselte das Bühnenbild mit großer Turmuhr im Tag- und Nachtrhythmus und ließ das kleine Gespenst entweder erwachen oder einschlafen. Als dann, nach einer Reparatur der großen Uhr durch den Uhrmacher Zifferle, das kleine Gespenst plötzlich um 12 Uhr mittags aufwacht, geht sein sehnlichster Wunsch in Erfüllung: nämlich die Welt bei Tag zu sehen. Es färbt sich plötzlich silbrig-grau und versetzt das Städtchen Eulenstein in Chaos.

Mit Hilfe eines Mädchens und des Uhus Schuhu, der auf einem Vierradelektroroller unterwegs ist, gelingt es, die Rathausuhr zu korrigieren, so dass das kleine Gespenst wieder zu einem Nachtgespenst wird und seine typische Farbe zurückerlangt.

Die Handlung wurde durch eingängige Melodien des Orchesters, viel Klangmalerei, große bunte Requisiten und viel Bewegung auf der Bühne betont.
Nach dieser einstündigen Open-Air-Veranstaltung bei herrlichstem Sommerwetter kribbelte es dann doch in den kleinen Beinen unserer Schüler und Schülerinnen. Auch Durst und etwas Hunger machten sich breit. Nach einem letzten Anblick auf die beeindruckende historische Kulisse, natürlich auch auf das Bühnenbild und den Eifelturm mit der gigantischen Rutsche über den Domstufen, welche die Kinder so gerne ausprobiert hätten, verließen wir das Gelände. Bis zur Abfahrt schlenderten wir noch über den Domplatz, auf dem gerade Wochenmarkt war und bestaunten die historischen Häuserzeilen. Pünktlich zu Unterrichtsschluss fuhren die drei Busse der ÖPNV wieder an unserer Schule vor.

St. Blume und das Team
der Traumzauberbaum-Schule Weißensee

Neuer Klassenraum für die Klasse 1a

Auch während der Sommerferien wurde in unserer Schule wieder fleißig gearbeitet. Der ehemalige Musikraum musste nämlich zu einem Klassenraum für die Klasse 1a umgerüstet werden. Denn in diesem Schuljahr lernen nach längerer Zeit wieder acht Klassen in der Traumzauberbaum-Schule Weißensee. Pünktlich zum Schuljahresbeginn war der Raum fertig. Unser Hausmeister, Herr Wittig, hat den Raum fachgerecht in hellen Farbtönen gestrichen. Jetzt ist er viel freundlicher als zuvor.
Auch die Raumbeleuchtung wurde erneuert. Das Klassenraum-Mobiliar umfasst eine Vielfalt an Möbeln wie höhenverstellbare Tische und ergonomische Stühle für flexibles Arbeiten, Schränke und Regale für Stauraum und Raumteilung sowie verschiedene Tafeltypen für unterschiedliche Lernmethoden.
Durch die angepasste Raumgeometrie wurde eine optimale Lernumgebung geschaffen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Stadt Weißensee für die Bereitstellung der neuen Möbel und sind für die Unterstützung bei der Umgestaltung des Raumes sehr dankbar.

St. Blume und das Team
der Traumzauberbaum-Schule Weißensee

Sportfest

„Sport frei“ hieß es für die Schüler der Traumzauberbaum-Schule Weißensee am Freitag, d. 22. August 2025. Bei besten Wetterbedingungen startete unser Sportfest um 8 Uhr auf dem Weißenseer Sportplatz am Fischhof. Sogar die älteste Gruppe der Kita Wiesengrün beteiligte sich, um schon einmal in die Abläufe eines Sportfestes reinzuschnuppern. Nach einer Sportplatzrunde für alle, gab es einen kleine Erwärmung in Form eines Spiels. Dann starteten alle Schüler klassenweise in die altbekannten Disziplinen: Weitsprung, Schlagball, 50 m Lauf und Ausdauerlauf. Zwischendurch wurde natürlich immer mal pausiert, gespielt und gefrühstückt. Damit alles reibungslos ablief und es keine langen Wartezeiten gab, halfen einige Eltern beim Auf- und Abbauen, beim Messen und Harken oder beim Startsignal geben. Einige Zuschauer feuerten unsere Sportler kräftig an, so dass der ein oder andere Teilnehmer noch einmal extra Gas gab, um seine Leistung zu verbessern.

Nachdem alle Ergebnisse erfasst waren, machten wir uns auf den Rückweg zur Schule.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die tatkräftige Unterstützung der Eltern.

Am darauffolgenden Freitag waren dann auch alle Urkunden geschrieben, so dass die Siegerehrung am Ende der großen Pause vor der gesamten Schulgemeinschaft stattfinden konnte.

Die erfolgreichsten Sportler unserer Schule erhielten Ehrenurkunden:

Klassestufe 1:

Abby Jaschke
Arthur Eberhard Fritsche
Theodor Gerdes
Arye Pepe Rohrig
Elin Ronja Fleig
Mika Elias Schaak
Taylor James Rodriguez
Mio Lias Herzberg
Hanna Berghof
Ilvy Münch

Klassenstufe 2:

Phoebe Emilia Heinicke
Marlon Tewes
Arik Wolf
Leo Gärtner
Oskar Lange
Frieda Krietzsch
Theodor Heß
Amelie Mathilda Lehmann
Oscar Rötting

Klassenstufe 3:

Nils Albrecht
Ben Helbing
Lennard Bohm
Simon Henning
Adrian Haring
Nele Magdalena Pressler

Klassenstufe 4:

Mika Hollmann
Nelly Leander
Alisa Staar
Lisa Ollyk
Edward Huth
Mathilda Sonja Hollmann
Anjo Grund
Willi Papesch
Mika Leander
Ida Fritsche
Ilvie Fritsche (Höchstpunktzahl der Mädchen mit 1049 Pkt.)
Wotan Münch (Höchstpunktzahl der Jungen mit 1099 Pkt.)
Alma Inga Klos
Rafael Gärtner
Henri Minke
Pepe Steinicke

St. Blume und das Team der Traumzauberbaum-Schule Weißensee

Vereine und Verbände

Deutscher Wetterdienst (DWD) ehrt Wetterbeobachter in Weißensee OT Ottenhausen

Frau Ursula Doll beobachtet seit 25 Jahren das Wetter

Leipzig, 03.09.2025 - Ursula Doll erfasst und notiert seit 2000 als ehrenamtliche Wetterbeobachterin im Auftrag des Deutschen Wetterdienstes (DWD) das Wetter in Ottenhausen. Der Bundesminister für Verkehr, Patrick Schnieder, hat Frau Doll als Dank für Ihr 25-jähriges ehrenamtliches Engagement die Wetterdienstplakette verliehen.

Die Auszeichnung wurde Ursula Doll am 03.09.2025 im familiären Umfeld durch Stefan Hirsch feierlich überreicht. Herr Hirsch, Sachbearbeiter im Regionalen Standort-management Süd Ast. Leipzig, überbrachte Frau Doll den Dank der Präsidentin des DWD und würdigte die außerordentliche Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft der Geehrten. „Frau Doll betreut seit über 25 Jahren die Station und führt täglich zum gleichen Zeitpunkt die Niederschlagsmessungen durch. Über viele Jahre wurde von ihr der Wetterverlauf in Ottenhausen akribisch beobachtet und notiert. Das reichte vom Verlauf von Gewittern und Hagelschauern bis hin zum winterlichen Schneetreiben. Außerdem erfasste sie an 365 Tagen im Jahr zum Beispiel das Auftreten von Nebel und Sturmstärken im Bereich Ihrer Station. Sie hat damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Wettervorhersage und Klimaüberwachung geleistet. Davon profitieren alle Bürgerinnen und Bürger in Deutschland, denn die Auswirkungen des Wetters und Klimas betreffen jeden von uns.“ Für den nationalen Wetterdienst seien Bürger wie Ursula Doll unverzichtbar, die mit Spaß am Wetter, Liebe zur Natur, einer guten Beobachtungsgabe und einem hohen Verantwortungsbewusstsein jahrzehntelang gewissenhaft das Wetter in ihrer Region überwachen.

Etwa 1 700 ehrenamtliche Wetterbeobachter in Deutschland

Der Deutsche Wetterdienst betreibt in ganz Deutschland ein flächendeckendes Mess- und Beobachtungsnetz mit knapp 1 900 Messstellen. Dazu gehören rund 180 hauptamtliche Wetterstationen. Etwa 1 700 weitere Messstellen des DWD werden ehrenamtlich von engagierten Bürgerinnen und Bürger - häufig seit Jahrzehnten - betreut. Im Winter melden die ehrenamtlichen Wetterbeobachter Informationen zu den Schneeverhältnissen vor Ort nach Offenbach in die Zentrale des DWD. Diese gemessenen Daten und die Beobachtungen werden vom nationalen Wetterdienst dann zum Beispiel für die Wettervorhersage oder Gutachten bei Wetterschäden genutzt. Sie helfen aber auch, den Klimawandel in Deutschland genau zu erfassen und dessen Folgen besser einschätzen zu können.

Zu den Voraussetzungen für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit gehören nicht nur Einsatzbereitschaft und die erforderliche Zeit, sondern auch ein geeignetes Grundstück, auf dem die Messgeräte des DWD gemäß internationalen Vereinbarungen und in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und Bewuchs aufgestellt werden können. Kosten entstehen ehrenamtlichen Beobachtern weder durch den Aufbau noch durch den Betrieb der Station.

Hinweis an die Redaktion:
Weitere Informationen zur nebenamtlichen Wetterstation des Deutschen Wetterdienstes in den Ländern Sachsen und Thüringen erhalten Sie beim Regionalen Standortmanagement Süd Kärrnerstraße 68, 04288 Leipzig. Ansprechpartner ist dort Frau Grubitzsch, Tel: (069) 8062-9860, E-Mail: petra.grubitzsch@dwd.de.

Bei Fragen zum Wetter und Klima in Ihrer Region und zu den Aufgaben des nationalen Wetterdienstes wenden Sie sich bitte direkt an die Pressestelle des Deutschen Wetterdienstes in Offenbach.

Der Förderverein der Traumzauberbaum Grundschule Weißensee und die Freiwillige Feuerwehr Weißensee begrüßen die neuen ersten Klassen

Wenn sich ein DreamTeam findet, muss man an dieser Verbindung festhalten! Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder in Zusammenarbeit mit unseren Freunden von der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee 33 Zuckertüten füllen und an unsere ABC-Schützen der Klassen 1a und 1b übergeben konnten. Jedes Kind konnte seine Zuckertüte direkt am großen Feuerwehrauto entgegennehmen, auf dem alle Kinder für das Gruppenfoto Platz fanden. Mit einem passenden Schulbasecap auf dem Kopf kann jetzt jedes Kind stolz zeigen: Hey, ich bin Schüler der Traumzauberbaum Grundschule Weißensee!

Auch im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee wünschen wir euch von Herzen eine spannende, interessante und mit vielen schönen Momenten gefüllte Grundschulzeit. Habt Freunde am Lernen und bleibt immer mit Spaß dabei!
Vielen Dank an alle, die uns unterstützen, den Kindern solche schönen Momente schenken zu können! Und ein besonderes Dankeschön an unsere Helden der Feuerwehr, was wären wir ohne euch! Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Aktionen.

Nicole Schneider
FÖV der Traumzauberbaum Grundschule Weißensee

Feuerwehr

Nachruf

In tiefer Trauer
nehmen wir Abschied
von unserem Kameraden
und ehemaligem Stadtbrandmeister

Hauptbrandmeister

Wolfgang Wickel

Wolfgang war über 50 Jahre Mitglied der Feuerwehr Weißensee und wir verlieren mit ihm einen zuverlässigen und geachteten Kameraden. Er war von 1999-2004 Stadtbrandmeister und auch aktives Gründungsmitglied des Feuerwehrvereines.

Wir erinnern uns an ihn mit hoher Anerkennung und in Dankbarkeit für seinen treuen Dienst.

Die Kameraden der FF Weißensee	Die Mitglieder des Feuerwehrvereines
Jörg Egenolf Stadtbrandmeister	**Maik Fischer Vorsitzender**

Nachruf

Die Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr
Weißensee
trauern um Ihren Kameraden

Hauptfeuerwehrmann

Heinz Ettingshausen

Heinz war über 60 Jahre Mitglied der Feuerwehr Weißensee.

Er war Feuerwehrmann und Maschinist mit Leib und Seele und hat sich in dieser Funktion große Verdienste erworben.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren und sind dankbar für seinen treuen Dienst.

Die Kameraden der FF Weißensee	Die Mitglieder des Feuerwehrvereines
Jörg Egenolf Stadtbrandmeister	**Maik Fischer Vorsitzender**

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung

Die nächste nicht öffentliche 13. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Weißensee findet am

Montag, den 13. Oktober 2025, um 18.00 Uhr

im Konferenzraum der Stadtverwaltung Weißensee zu nachfolgender Tagesordnung statt.

1. Regularien
2. Personalangelegenheiten
3. Erlass-, Niederschlagungs- und Stundungsangelegenheiten
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Bau- und Vergabeangelegenheiten
6. Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke
Bürgermeister

Impressum

Stadtanzeiger – Amtsblatt der Stadt Weissensee
mit seinen Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende
Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Weißensee. Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingereichte Artikel sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.